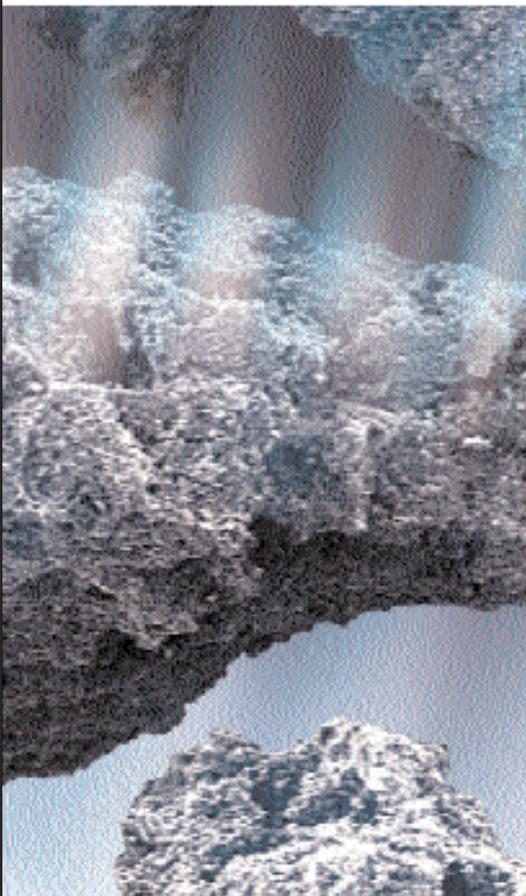


**Fortschritt und Sicherheit  
in der zahnärztlichen Chirurgie**

**NEU!**

**CERASORB<sup>®</sup> M**

**Mehr Freiraum für  
neuen Knochen**



**CERASORB<sup>®</sup> M**

Phasenreine, multiporöse  $\beta$ -Tricalciumphosphat

**M**ultiporosität verkürzt  
die Resorptionszeit

**M**ehrkantige Granulatform  
verhindert Mikrobewegungen

**M**aximale Oberfläche für  
höhere Osteokonduktion

**M**ühelose Handhabung

Spezialist für Regenerative Medizin

**curasan**  
www.curasan.de

curasan AG · Lindigstraße 4  
D-63801 Kleinostheim  
Tel: +49 (0) 6027 / 46 86-0  
Fax: +49 (0) 60 27 / 46 86-686

## HERSTELLERINFORMATIONEN

### *9. FIT „Fit für die Praxis“ – zu Gast auf der IDS in Köln*

Einen zusätzlichen Nutzen zum IDS-Messebesuch ermöglicht die curasan AG, Kleinostheim, allen chirurgisch tätigen Zahnärzten: Die Frankfurter Implantologie Tage (FIT) werden in diesem Jahr kurzerhand nach Köln verlegt und finden am Mittwoch, dem 13. April, von 9.30 Uhr bis ca. 15 Uhr, im Congress Centrum Ost der Koelnmesse statt. Wie der Titel verrät, geht es bei dieser Fortbildungsveranstaltung vor allem um praxisbezogene Informationen und Tipps zu den Themen Implantologie, Membranen und Nahttechniken sowie Augmentation mit Knochenersatzmaterial. Für die Durchführung konnten vier anerkannte und erfahrene Spezialisten aus diesen Bereichen als Referenten gewonnen werden. Dr. Dr. Frank Palm, Ambulanz für Plastische Kiefer- und Gesichtschirurgie am Klinikum Konstanz, Dr. Ady Palti, Kraichtal, Zahnarzt Dieter Bilk, Münzenberg, und Dr. mult. Christian Foitzik, Darmstadt, werden nach einleitenden Referaten ausführlich auf konkrete Fragen und Problemstellungen eingehen. Außerdem stehen sie im Anschluss unter dem Motto „Meet the experts“ zur Verfügung, um mitgebrachte Fallbeispiele aus dem Auditorium zu diskutieren.

Weitere Informationen und ein Anmeldeformular sind auf der Internetseite [www.curasan.de](http://www.curasan.de) unter News/Veranstaltungen zu finden. Es können drei Fortbildungspunkte erworben werden.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet neben einer Dauerkarte für die IDS 2005 eine Packung des neuen multiporösen Cerasorb<sup>®</sup> M.

curasan AG  
Lindigstraße 4  
63801 Kleinostheim  
E-Mail: [FIT@curasan.de](mailto:FIT@curasan.de)  
Web: [www.curasan.de](http://www.curasan.de)

### **DENTSPLY Friadent Ein-Patienten-Bohrer**

**Einmalbohrer für eine abrechnungssichere und unkomplizierte Implantatbettauflbereitung**

Mit dem Urteil des Bundesgerichtshofes vom 27. Mai 2004 (AZ: III ZR 264/03) können in Deutschland nur noch die Kosten für Einmalbohrer gesondert abgerechnet werden. Dieses Urteil nahm DENTSPLY Friadent zum Anlass für die Entwicklung von Ein-Patienten-Boh-

ren, die auf Grund eines kunststoffummantelten Bohrschafts speziell zur einmaligen Verwendung konzipiert wurden. Die innerhalb des DENTSPLY Unternehmens neu entwickelten Ein-Patienten-Bohrer weisen für den Zahnarzt eine Vielzahl von Vorteilen auf:

- problemlose Abrechnung durch die eindeutige Einmalverwendung,
- Kosteneinsparung durch entfallende Aufbereitung,
- Kontaminationsfreiheit auf Grund der sterilen Lieferung,
- optimale Implantatbettauflbereitung durch stets hohe Schneidleistung,
- einfaches Handling durch Farb- und Lasermarkierung.



Künftig werden die deutschen Krankenkassen nur noch nachweisliche Einmalbohrer abrechnen. Die problemlose Abrechnung wird durch den mit hochleistungskunststoffummantelten Bohrschaft gesichert. Die Ein-Patienten-Bohrer sind auf die speziellen Längen und Durchmesser der Implantatsysteme ANKYLOS<sup>®</sup> und FRIALIT<sup>®</sup>/XiVE<sup>®</sup> abgestimmt. Die FRIADENT Ein-Patienten-Bohrer bieten dem Behandler eine anwendungsfreundliche Alternative gegenüber herkömmlichen Bohrern. DENTSPLY Friadent wird die neuen Bohrer erstmals im April auf der IDS in Köln präsentieren.

FRIADENT GmbH  
Steinzeugstraße 50  
68229 Mannheim  
E-Mail: [info@friadent.de](mailto:info@friadent.de)  
Web: [www.friadent.de](http://www.friadent.de)

### **2. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin (DGKZ)**

Vom 3. bis zum 4. Juni 2005 lädt die Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin (DGKZ) ins Düsseldorfer Hilton Hotel zu ihrer zweiten Jahrestagung ein.

Nach dem großen Erfolg der Auftaktveranstaltung im letzten Jahr in Berlin – über 250 Teilnehmer nahmen das umfassende Fortbildungsangebot zu allen Bereichen der kosmetisch/ästhetischen

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.*